

PRESSEMITTEILUNG

FIABCI Prix d'Excellence Germany 2022: Preisverleihung am kommenden Freitag in Berlin - Deutschlands einziger Projektentwicklerpreis zeichnet Nachhaltigkeit & Innovation aus

Berlin, 14. November 2022. Die Preisverleihung des FIABCI Prix d'Excellence Germany 2022 steht unmittelbar bevor – am Freitag, den 18.11.2022 werden die Gewinner im Berliner E-Werk gekürt. Der renommierte Preis für herausragende Projektentwicklungen wird von FIABCI Deutschland und dem BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. in diesem Jahr zum neunten Mal ausgelobt.

Unter den zahlreichen Bewerbungen aus dem gesamten Bundesgebiet hat die 12-köpfige Jury die Gewinner in den Kategorien Wohnen und Gewerbe sowie die Träger der Sonderpreise für Innovation und „Langen Atem“ gewählt.

Die Schirmherrschaft für den Sonderpreis für bezahlbares Bauen übernimmt Staatssekretär im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen Dr. Rolf Bösinger.

„Neben den Finalisten und der „Official Selection“ zeichnen wir auch in diesem Jahr wieder ein Projekt mit dem Sonderpreis für bezahlbares Bauen aus.“

Herausragende Projektentwicklung dürfe nicht auf ein bestimmtes Preissegment beschränkt sein, so Salewski weiter: „Für viele Projektentwicklungen braucht es nicht nur innovative Ideen, sondern auch Mut, Ausdauer, Willensstärke und Kompromissbereitschaft beim Ringen um die besten Lösungen. Mit unserem Preis wollen wir die Synergien zwischen Bauwirtschaft, Baukultur, Politik und Gesellschaft fördern und zu innovativem sowie nachhaltigem Bauen anregen“.

„Entscheidend für das Jury-Votum ist ein erfolgreich umgesetztes Gesamtkonzept aus Architektur, Nutzung, Wirtschaftlichkeit, urbaner Integration, Nachhaltigkeit und Innovation“, erklärt Michael Heming, Präsident FIABCI Deutschland und Mitglied der Jury, die Kriterien bei der Preisvergabe.

„Die Gold-Gewinner in den Bereichen Gewerbe und Wohnen haben wieder die Chance, am internationalen FIABCI World Prix d'Excellence Award teilzunehmen. In den vergangenen Jahren haben die Gewinner gezeigt, dass deutsche Projektentwicklungen auch im internationalen Vergleich standhalten“, so Heming weiter.

Mehr Infos: [Gala 2022 - FIABCI Prix d'Excellence Germany \(fiabciprixgermany.com\)](https://www.fiabciprixgermany.com)

Bundesverband Freier
Immobilien- und
Wohnungsunternehmen e. V.
Französische Straße 55
10117 Berlin
Tel: 030 327 81-0
Fax: 030 327 81-299

Pressekontakt:

Jens Christian Kage
Pressesprecher
030 / 32781- 110
Jens.C.Kage@bfw-bund.de

www.bfw-bund.de
www.bfw-newsroom.de

Twitter: @BFWBund

FIABCI

Die International Real Estate Federation (FIABCI) wurde 1949 in Paris gegründet und ist der globale Dachverband immobilienwirtschaftlicher Berufe, der in über 100 nationalen Verbänden und Mitgliedern in



FIABCI
PRIX D'EXCELLENCE
GERMANY

65 Ländern 1,5 Millionen Immobilienexperten abdeckt. Damit vertritt FIABCI das gesamte Spektrum immobilienwirtschaftlicher Berufe und Sparten in einem globalen Netzwerk. Innerhalb des „Economic and Social Council“ (ECOSOC) repräsentiert FIABCI die Immobilienwirtschaft bei der United Nations Organisation (UNO) in beratender Funktion (Special Consultative Status). Der FIABCI Prix d'Excellence wird seit über 25 Jahren weltweit an herausragende Immobilienprojekte verliehen.

BFW

Der BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen als Interessenvertreter der mittelständischen Immobilienwirtschaft vertritt derzeit rund 1.600 Mitgliedsunternehmen. Als Spitzenverband wird der BFW von Landesparlamenten und Bundestag bei branchenrelevanten Gesetzgebungsverfahren angehört. Die Mitgliedsunternehmen stehen für 50 Prozent des Wohnungs- und 30 Prozent des Gewerbeneubaus. Sie prägen damit entscheidend die derzeitigen und die zukünftigen Lebens- und Arbeitsbedingungen in Deutschland. Mit einem Wohnungsbestand von 3,1 Millionen Wohnungen verwalten sie einen Anteil von mehr als 14 Prozent des gesamten vermieteten Wohnungsbestandes in der Bundesrepublik. Zudem verwalten die Mitgliedsunternehmen Gewerberäume von ca. 38 Millionen Quadratmetern Nutzfläche.



Bundesverband Freier
Immobilien- und
Wohnungsunternehmen e. V.
Französische Straße 55
10117 Berlin
Tel: 030 327 81-0
Fax: 030 327 81-299

Pressekontakt:

Jens Christian Kage
Pressesprecher
030 / 32781- 110
Jens.C.Kage@bfw-bund.de

www.bfw-bund.de
www.bfw-newsroom.de

Twitter: @BFWBund